

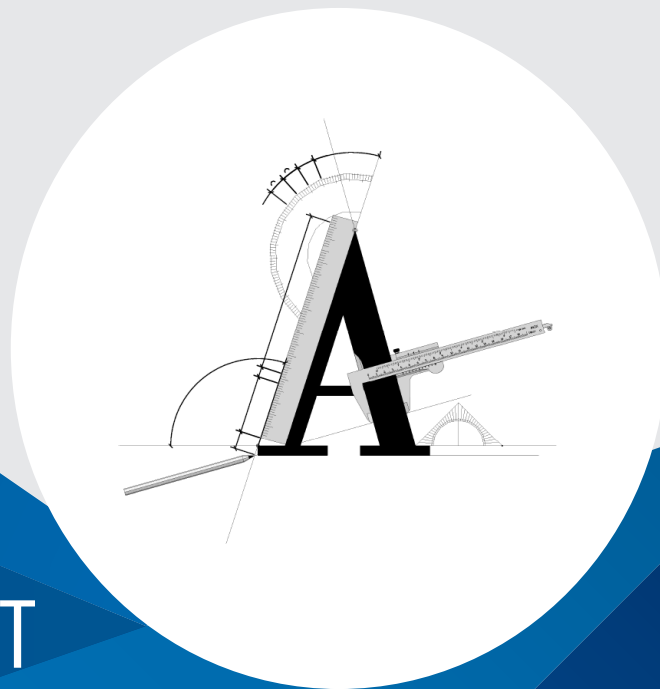


Plan A Zeichenbüro

Enorme Zeitersparnis durch verständliche 3D-Pläne

Schnelligkeit und Genauigkeit sind gefragte Fähigkeiten - erst recht in wettbewerbsorientierten Branchen wie der Stahl- und Metallbauindustrie. Jennifer Thumberger, Geschäftsführerin von Plan A Zeichenbüro, konnte sich bisher ganz gut darin behaupten. Erst neulich noch verwandelte sie die Ebenen einer Wiener Bildungsstätte in äußerst ansprechende Multifunktionszonen - mit Pergolen, Spiel- und Sitzkonstruktionen aus pulverbeschichtetem, teils verzinktem Stahl.

Ein Teil der Objekte wird von Holzlattungen bedeckt, was dem Schulhof ein warmherziges Flair verleiht: Zum Beispiel wellenförmige Liegeflächen oder Bänke mit leicht geneigten Rückenlehnen. „Mit Sicherheit keine 08/15-Konstruktionen“, so Jennifer Thumberger fröhlich. HiCAD spielt in ihrer Erfolgsgeschichte eine tragende Rolle, weswegen die ISD Group etwas genauer nachgefragt hat.



REFERENZBERICHT

ISD: Wie lange gibt es das Plan A Zeichenbüro schon?

Jennifer Thumberger: Ich habe mich im April 2021, bedingt durch die Pandemie, selbständig gemacht und das PLAN A Zeichenbüro gegründet.

ISD: Und wie genau ist dann die Zusammenarbeit mit der ISD entstanden?

Jennifer Thumberger: In meiner vorherigen Firma, auch ein Kunde der ISD, hatte ich das Vergnügen, mit HiCAD zu arbeiten. Daher stand für mich von Anfang an fest, dass ich den Schritt in meine Selbstständigkeit nur mit HiCAD wage.

ISD: Was war, neben HiCAD, Ihre wichtigsten Investitionen im Rahmen Ihrer Selbstständigkeit? Oder besaßen Sie schon das nötige Equipment?

Jennifer Thumberger: HiCAD war tatsächlich meine wichtigste Investition. Ohne verlässliche Software hätte ich den Schritt in die Selbstständigkeit erst gar nicht gewagt! Ansonsten gab es noch einen neuen PC.

ISD: Das hört sich auf jeden Fall danach an, dass Sie diesen Schritt keineswegs bereuen und sich die Investition gelohnt hat!

Jennifer Thumberger: Bisher läuft es sehr gut, viel besser als erwartet. Ich denke, dies wäre mir ohne die Lösung der ISD Group alles nicht so einfach möglich gewesen.

ISD: Das freut uns sehr. Wie einfach war es für Sie, die Konstruktionspraxis zu erlernen? Haben Sie Schulungen teilgenommen, um HiCAD anzuwenden?

Jennifer Thumberger: Nein. Ich wollte es erst einmal selbst - quasi autodidaktisch - ausprobieren - mit dem Material, das die ISD z. B. über Videos auf Youtube zur Verfügung stellt. Das hat super geklappt und mit ein bisschen Training bin ich schnell zum Profi geworden! Der Support der ISD steht einem aber im Notfall zu jeder Zeit zur Verfügung.

„Bisher läuft es sehr gut, viel besser als erwartet. Ich denke, dies wäre mir ohne die Lösung der ISD Group nicht so einfach möglich gewesen.“

Jennifer Thumberger, Geschäftsführerin Plan A Zeichenbüro

ISD: Mit Ihrem Leistungsportfolio bedienen Sie unterschiedliche Branchen wie die Metall- und Stahlbauindustrie samt Schlossereien. Welche Ansprüche werden in Ihrem Arbeitsalltag an CAD-Konstruktionen gestellt?

Jennifer Thumberger: Effizienz, Schnelligkeit und Genauigkeit bei gewerkeübergreifenden Projekten. Gott sei Dank werde ich im HiCAD nicht ständig mit neuen Benutzeroberflächen konfrontiert, um mir z. B. die Spezialbibliotheken verschiedener Branchen zunutze machen zu können und kann die nötigen Werkzeuge und Funktionen auch für alle angrenzenden Bereiche zügig über das HiCAD-Layout abrufen.

ISD: Welche Module von HiCAD sind bei Ihnen im Einsatz?

Jennifer Thumberger: Die Metallbau Suite Premium. Beste Wahl für Stahlbau/Schlosserarbeiten/Metalltechnik inklusive Kantbleche. Auch hinsichtlich des kreativen Spielraums, den man gewinnt.

ISD: Können Sie auf den kreativen Spielraum etwas genauer eingehen?

Jennifer Thumberger: Die Stahlbau-Anschlussbibliotheken von HiCAD haben mir zum Beispiel bei den Pergolen geholfen. Kreativen Spielraum gewinne ich durch spektakuläre 3D-Ansichten in meinen Ausführungsplanungen.

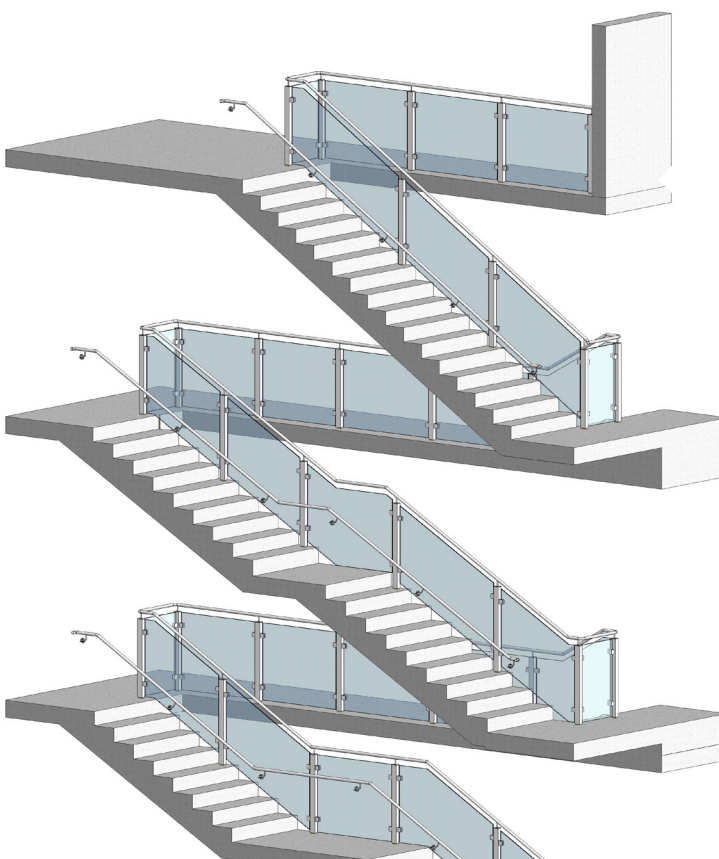


Bild: © PLAN A Zeichenbüro

Vor allem Kunden, die nur 2D kennen, kann ich damit gut beindrucken. Die Möglichkeit, frei - also nicht nur historienbasiert - zu modellieren, verschafft mir im HiCAD außerdem den Vorteil, schnell auf Änderungswünsche zu reagieren.

„Bei der Erstellung einer Ausführungsplanung generiere ich möglichst viele 3D-Ansichten und erspare mir dadurch eine genaue Detaillierung und Bemaßung in 2D.“

Jennifer Thumberger, Geschäftsführerin Plan A Zeichenbüro

ISD: Gibt es weitere Funktionen, die Sie nicht mehr missen möchten?

Jennifer Thumberger: Ja. Der benutzerfreundliche Dialog für die Detailansicht Quader/Kugel beispielsweise, der im HiCAD-Menü zu finden ist. Des Weiteren den Treppen- und Geländerkonfigurator, der bei der repräsentativen Haupttreppe des Schulgebäudes - mit ihrer Geländerfüllung aus Glas und dem eleganten Handlauf aus Edelstahl - zum Einsatz kam.

ISD: Für welche Art von Konstruktionen, würden Sie sagen, kann man HiCAD am besten einsetzen?

Jennifer Thumberger (lacht): Für alles und jedes! Ich konstruiere wirklich alles gut und gern mit HiCAD. Aber wenn Sie so wollen, befasse ich mich auch voller Enthusiasmus mit Konstruktionen, die nicht nur rechtwinklig sind - wie die wellenförmigen Sitzgelegenheiten auf dem Schulhof in der Wiener Langobardenstraße zum Beispiel.

Dafür benötigt man im 2D ein viel größeres Zeitfenster.

ISD: Konstruieren Sie trotzdem hin und wieder in 2D?

Jennifer Thumberger: Nein. Ich nutze 2D gar nicht, außer zum Import von Architektenplänen. Bei der Erstellung einer Ausführungsplanung generiere ich möglichst viele 3D-Ansichten und erspare mir dadurch eine genaue Detaillierung und Bemaßung in 2D.

ISD: Sie haben vorhin indirekt angedeutet, dass sie mit 3D schneller sind. Können Sie das genauer begründen?

Jennifer Thumberger: Vom Architekten und Holzlieferanten kamen kaum Rückfragen bezüglich meiner 3D-Visualisierungen. Was will man mehr?

ISD: Können Sie uns - grob geschätzt - vielleicht sagen, wie hoch die Zeitersparnis gegenüber einer 2D-Planung ist?

Jennifer Thumberger: Es ist immer schwierig, die genaue Zeitersparnis zu beziffern. Aber wenn ich sage, dass ich ca. 30% einspare, ist das ein guter Richtwert.

ISD: Das hört sich jedenfalls so an, als haben Sie Ihre bisher gesetzten Ziele in punkto Effizienz und Produktivitätssteigerung mit HiCAD erreichen können?

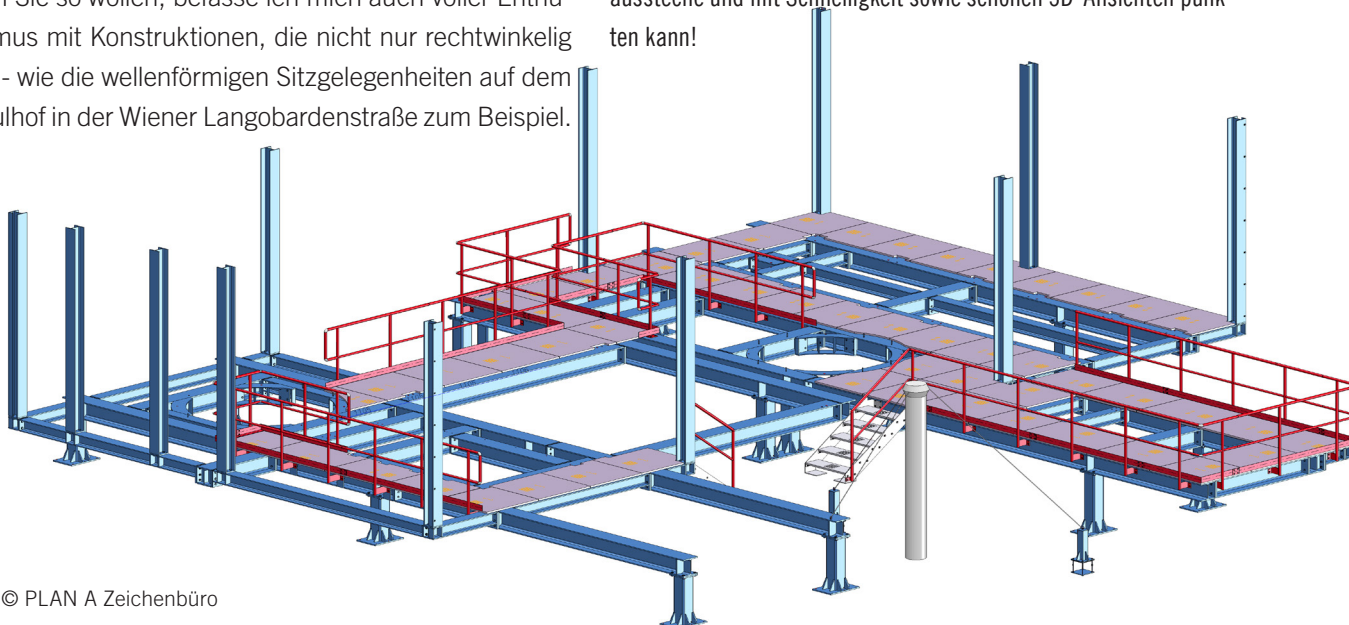
Jennifer Thumberger: Es ist tatsächlich so!

ISD: Was empfehlen Sie anderen Unternehmen, die sich im Bereich CAD neu aufstellen wollen?

Jennifer Thumberger: Ich bin froh, wenn alle anderen nicht mit HiCAD arbeiten.

ISD: Wie dürfen wir das denn verstehen?

Jennifer Thumberger (lacht): Weil ich dann aus der Masse heraussteche und mit Schnelligkeit sowie schönen 3D-Ansichten punkten kann!



ISD: Ach so! Ja, der Wettbewerb ist hart.

Jennifer Thumberger: Ja, in der Tat. Wenn Sie meine Meinung hören wollen: Mit 2D-CAD-Programmen allein kann man am Markt bald nicht mehr bestehen. Sie brauchen sich ja nur mal mit dem Thema BIM befassen. Ich arbeite noch nicht mit BIM, weil ein Großteil der anderen Betriebe leider noch nicht mit BIM - geschweige denn mit 3D-Programmen arbeiten. Aber die Weichen dafür sind gestellt: Mit einer 3D-CAD-Software wie HiCAD.

ISD: Das ist schön zu hören. Wir danken Ihnen für die Einblicke in Ihren Konstruktionsalltag und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg!

In Kürze:

- > Plan A Zeichenbüro
- > Branche: Metallbau, Stahlbau, Blech
- > Software: HiCAD
- > Leistungen: Fassaden, Schlosserkonstruktionen, Stahlbau
- > www.zeichenbuero-plan-a.at/



Bild: © PLAN A Zeichenbüro



Erfolg braucht einen starken Partner

Überzeugen Sie sich jetzt von unseren Lösungen. Gerne zeigen wir Ihnen weitere Vorteile bei einer persönlichen Präsentation oder einem kostenlosen Beratungstermin. Kontaktieren Sie uns einfach. Wir sind gerne für Sie da.

ISD Software und Systeme GmbH

Tel.: +49-(0)231-9793-0

Mail: info@isdgroup.de

Web: www.isdgroup.com